Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

PSV München IV : FC Hertha München
Montag, 10.10.2022, 20:00 Uhr

Prebreza fixiert zwei Punkte für den PSV München IV

Im verlegten Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) traf der PSV München IV am vergangenen Montag auf den FC Hertha München. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 8:5 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Nebih Prebreza. Erwähnenswert war, dass der PSV München IV diese Partie mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Warnck / Grunow in ihrem Doppel gegen Sokolinski / Hackner etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Prebreza / Böffgen überzeugten im Match gegen Freixa / Lau, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ganz mithalten konnte Thomas Warnck, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Manfred Hackner, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Recht kurzen Prozess machte daraufhin indes Nebih Prebreza beim 11:2, 11:8, 12:10 mit Alexandre Sokolinski. André Grunow hatte seine Gegnerin Ludmila Lau beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Rafael Böffgen Victor Freixa in fünf Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des PSV München IV und des FC Hertha München. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Thomas Warnck nach einer 2:0-Führung gegen Alexandre Sokolinski. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Nebih Prebreza Manfred Hackner in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kurz strauchelte er, aber letztlich war André Grunow bei seinem 3:1 gegen Victor Freixa doch überlegen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Beim wenig später folgenden 11:9, 11:4, 11:7 gegen Ludmila Lau fand Rafael Böffgen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Alexandre Sokolinski wurden André Grunow unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. In toller Verfassung präsentierte sich Thomas Warnck im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Victor Freixa. Eher wenig Gegenwehr bekam Nebih Prebreza beim 3:0 von Ludmila Lau. Ein umkämpfter Teamerfolg für den PSV München IV war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der PSV München IV in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.10.2022 gegen den TSC München-Maxvorstadt III bevor. Für den FC Hertha München steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSC München-Maxvorstadt III am 21.10.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:6 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
PSV München IV
Doppel: Warnck / Grunow 0:1, Prebreza / Böffgen 1:0
Einzel: T. Warnck 0:3, N. Prebreza 3:0, A. Grunow 2:1, R. Böffgen 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.10.2022 (00:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

FC Hertha München
Doppel: Sokolinski / Hackner 1:0, Freixa / Lau 0:1
Einzel: A. Sokolinski 2:1, M. Hackner 1:1, V. Freixa 1:2, L. Lau 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.10.2022 (00:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").